

Seine Heiligkeit Patriarch Kyrill leitet die Sitzung des Höchsten Kirchlichen Rats



Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 10.11.2022. Am 10. November habe im Saal des Höchsten Kirchlichen Rates der Christ-Erlöser Kathedrale unter dem Vorsitz des Heiligsten Patriarchen von Moskau und ganz Russland Kyrill die Sitzung des Höchsten Kirchlichen Rates der Russischen Orthodoxen Kirche begonnen, berichtet **der Pressedienst des Patriarchen von Moskau und ganz Russland.**

Als der Heiligste Patriarch Kyrill die Teilnehmer ansprach, sagte er insbesondere:

“Ich begrüße herzlich alle Mitglieder des Höchsten Kirchlichen Rates!

Wir haben uns heute zur Besprechung der anfallenden Fragen versammelt, die auf der Tagesordnung stehen. Aber unsere Sitzung ist mit dem schwierigen Kontext verbunden, in dem sich sowohl unsere Heimat als auch unsere Kirche und viele Länder befinden. In der Tat gibt es Kriegshandlungen im kanonischen Raum der Russischen Kirche, in gewisser Weise internen Kampf, der die Verluste nach sich zieht, und wie wir alle wissen, einer dieser Verluste hat uns sehr viel betroffen. Das ist der Tod von Vater Michail Wasiljew, der ein engagierter Teilnehmer der Hirtenarbeit im Militär war und im vollsten Sinne des Wortes keine Mühe scheute, als er in der vordersten Linie war. Das, was ich gesehen habe, als ich in der Christ-Erlöser Kathedrale den Gedenkgottesdienst hielt, zeugt von der riesigen

Anerkennung, von der Liebe, die die Militärs Vater Michail gegenüber hatten. Vater Michail ist auf dem Gefechtsfeld gefallen, indem er seiner Hirtenpflicht und seinem Priestersschwur treu geblieben ist. Deshalb wollen wir unsere Sitzung mit der Verkündigung von "Ewiges Angedenken" Vater Michail."

Es wurde "Ewiges Angedenken" Erzpriester Michail Wasiljew gesungen, dem Vorsteher der Kirche von Ehrwürdigen Ilja Muromez und Großmartyrerin Barbara- von Metochi von Patriarchen beim Stammsitz der strategischen Raketentruppen in Wlasicha. Vater Michail hat den Tod am 6. November in der Zone von SO in der Ukraine während der Ausübung der Hirtenpflichten gefunden.

"Gestern gab ich die Anordnung, dass bis zur Volljährigkeit Vater Michails jüngsten Kindes sein Lohn aus der Gemeinde, wo er diente, ausgezahlt werden muss,- setzte der Heiligste Patriarch Kyrill fort.- Aber natürlich ist es unmöglich, durch alle stofflichen Mittel den Kummer und den Schmerz zu lindern, auf den heute Vater Michails Familie gestoßen ist. Ich hoffe, dass er in unseren Gebeten bleibt, und alle, die helfen und seine Familie unterstützen können, fordere ich mit aller Gewalt dazu auf."

Als Seine Heiligkeit die Sitzung eröffnete, verkündete er die Tagungsordnung.

Zum Höchsten Kirchlichen Rats unter dem Vorsitz Seiner Heiligkeit des Patriarchen von Moskau und ganz Russland Kyrill gehören:

- der Vorsitzende der Leitung des Moskauer Patriarchats für Auslandsämter der Metropolit von Krutice und Kolomna Pawel;
- der Leiter der Fragen des Moskauer Patriarchats der Metropolit von Woskriesienski Dionizy;
- der Vorsitzende von der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen der Metropolit von Wolokolamsk Antonius;
- der Vorsitzende des Verlagsrats der Russischen Orthodoxen Kirche der Metropolit von Kaluga und Borowitz Klemens;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für Klöster und Mönchtum der Erzbischof von Kaschir Teognost;
- der Vorsitzende des Synodenkomitees für Zusammenarbeit mit Kosakentum der Metropolit von Stawropol und Newinnomysk Cyril;
- der Vorsitzende der Patriarchatskommission für Turnerei und Sport der Metropolit von Murmansk und Monchegor Mitrofan;
- der Vorsitzende des Patriarchenrats für Kultur der Metropolit von Pskow und Porchow Tichon;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für kirchliche Bildung und Katechese der Metropolit von Jekaterinburg und Werchotur Eugenius;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für Gefängnisdienst der Bischof von Ramenskoje Irinarch;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für kirchliche Wohltätigkeit und sozialen Dienst der Bischof von Vereya Panteleimon;
- der Leiter des Verwaltungssekretariats des Moskauer Patriarchats der Bischof von Odinzow und Krasnogorsk Thomas;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für Jugend der Bischof von Istra Seraphim;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für Missionsarbeit der Bischof von Luchowice Euthymius;
- der Vorsitzende des Ausbildungskomitees der Russischen Orthodoxen Kirche der Erzpriester Maxim Kozlow;
- der stellvertretende Vorsitzende der finanziell- wirtschaftlichen Leitung des Moskauer Patriarchats Mönchspriester Hermogen (Burygin);
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für Zusammenarbeit mit Militär und

- Strafverfolgungsorganen Priester Oleg Owtscharow;
- der Vorsitzende der Synodenabteilung für kirchliche Beziehungen mit Gesellschaft und Medien W.R. Legoida;
 - die Leiterin der rechtlichen Verwaltung Hegumene Ksenja (Chernega).

Zur Teilnahme an der Sitzung wurden auch eingeladen: der Stellvertreter des Leiters der Fragen des Moskauer Patriarchats der Bischof von Zelenograd Savva; der Leiter und Chefredakteur des Verlags des Moskauer Patriarchats der Bischof von Balaschicha und Orekhovo-Zuyevo Nikolaj; der Rektor der Orthodoxen St.-Tichon Universität für Geisteswissenschaften Erzpriester Wladimir Worobjew; der Vorsitzende des Ausschusses für Missionsarbeit und Katechese von Moskau Erzpriester Igor Fomin; der Vorsteher der Kirche St. Tatiana an der Moskauer Staatlichen Universität Erzpriester Wladimir Wigiljanskij; der erste Stellvertreter des Vorsitzenden von der Synodenabteilung für kirchliche Beziehungen mit Gesellschaft und Medien A.W. Shchipkow.

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/89783/>